

Sitzung der Zentralkirchenpflege (ZKP) vom 10. Dezember 2018 im Kirchgemeindehaus Seen

Begrüssung

Die Präsidentin des Verbandsvorstandes, Verena Bula, begrüsst die 17 stimmberechtigten Mitglieder der Zentralkirchenpflege sowie die Vertreterinnen und Vertreter aus den Fachkonventen (Pfarrer & Jugend; Musik- und Sozialdiakonieververtretungen haben sich abgemeldet) und den Verbandsvorstand.

Mitteilungen aus Verbandsvorstand und Gemeinden

Seit letzter Woche arbeitet Frau Denise Zeller auf dem Verbandssekretariat, welches damit wieder komplett ist. Diese zuvor vakante 80% Stelle hat das Sekretariat im letzten Jahr an den Rand seiner Möglichkeiten gebracht.

Ein Zwischenbericht von „FiT“ liegt zur Information auf.

Die Fabrikkirche verzichtet auf die Rückforderung der umgebuchten Vermögen.

Budgets 2019

Die ZKP genehmigte zuerst die Budgets der Gemeinden.

Die Finanzen des Verbands weisen wegen obligatorischer Rückstellungen einen starken Rückgang des Eigenkapitals auf, was zu einigen Fragen Anlass gab. Der Finanzvorstand bestätigte, dass die wesentlichen Sanierungen durchgeführt würden oder schon durchgeführt worden seien, so dass weitere zukünftige Investitionen gut Platz hätten. Die RPK hatte die Verbandsrechnung geprüft und zur Annahme empfohlen. Nach längerer Diskussion wird das Verbandsbudget angenommen. Zuvor war der Steuerfuss auf den bisherigen 12% bestätigt worden.

Kredite

Die Ausführungskredite für die Sanierung der Kirchgemeindegäuser Oberwinterthur und Veltheim sowie für die Sanierung des ehemaligen Pfarrhauses an der Äckerwiesenstrasse wurden ohne Gegenstimme genehmigt

Ein Antrag der Kirchgemeinde Stadt um einen Zusatzkredit von CHF 70'000 für das Jahr 2019 wurde nach einer kleinen Diskussion schliesslich ohne Gegenstimme genehmigt. Der Betrag sei nicht für das KGH Liebestrasse gedacht, sondern als Entlastung für die Zentrumsfunktion der Stadtkirchengemeinde.

Verschiedenes

Der Schlussbericht der Kommission KirchGemeinde Plus liegt vor. Zur Beschlussfassung darüber und zur Statutenrevision wird Ende Januar eine ausserordentliche ZKP-Sitzung einberufen. Einige Fragen bezogen sich auf den Terminplan. Derzeit ist der Jurist des Kirchenrates noch nicht erreichbar, weshalb auch einige offene Fragen zu den Statuten noch nicht restlos geklärt sind.

Für den Verbandsvorstand

Verena Bula-Brunner